

Pressemitteilung

FOCKE
MUSEUM

Ins Grüne – Zur Kulturgeschichte des Spaziergangs **Vortrag im Focke-Museum**

Im 18. Jahrhundert kam der Spaziergang als neues Freizeitvergnügen des Bürgertums auf. Voraussetzung für die neue Liebe zum Gehen war ein gewandeltes Verhältnis zur Natur, die nicht mehr als bedrohlich, sondern als bewundernswert empfunden wurde. Im Zuge dessen entstanden überall in Europa Gärten im englischen Stil. In ihrem Vortrag am

Dienstag, den 13. März um 19 Uhr **im Focke-Museum**

zeichnet Prof. Dr. Gudrun König ein detailgenaues Bild der Spaziergänge und der Spaziergänger seit dem 18. Jahrhundert.

Prof. Dr. Gudrun König ist Professorin am Institut für Kunst und Materielle Kultur der Technischen Universität Dortmund. Ihre Hauptarbeitsfelder sind die Kultur- und Konsumgeschichte, Modegeschichte, Analyse materieller Kultur und die Museumsgeschichte. 1994 verfasste sie ihre Dissertation zur Kulturgeschichte des Spaziergangs.

Der Vortrag findet im Rahmen der Sonderausstellung „Voll abgefahren“ statt, die bis zum 15. April im Focke-Museum zu sehen ist. Die Kosten für die Teilnahme betragen 6 Euro, ermäßigt 4 Euro. Eine Anmeldung unter 0421-699 600-50 wird empfohlen.